

# Fußballweltmeisterschaft 2006

Sicherheitsdienst Endler sorgte für reibungslosen Ablauf auf dem Bonner Münsterplatz



Einsatzleiterin Kerstin Endler (r.) sowie Supervisor Uwe Knauf (l.) vom Sicherheitsdienst Endler GmbH. Foto: privat

**Bonn.** Der Sicherheitsdienst Endler war im Zeitraum vom 6. Juni bis einschließlich dem 12. Juli für die Sicherheit mit ca. 30 Mitarbeitern täglich auf der Südkurve auf dem Bonner Münsterplatz zuständig. Die Fans stürmten die Südkurve zur WM auf dem Bonner Münsterplatz. Auf einer Großbildleinwand wurden tagsüber bis zu drei Spiele live übertragen. Damit es zu einem reibungslosen Ablauf vor dem Spiel und zwischen den

jeweiligen Spielen kam, sorgten der Sicherheitsdienst Endler mit Ein- und Auslasskontrollen sowie Präsenz während den Übertragungen für ein besseres Sicherheitsgefühl unter den Zuschauern. Täglich besuchten ca. 5.000 Gäste die Südkurve. In der Nacht wurde dann auch das Stadion von der Hundestaffel der Firma Endler bewacht. In den ganzen 30 Tagen kam es zu keinen Zwischenfällen so Einsatzleiterin Kerstin Endler.